

**Thema:** Stiftung kann jeder – Am 1. Oktober ist der Tag der Stiftungen

**Beitrag:** 1:50 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Die Stiftung Warentest, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz oder die Robert Bosch Stiftung. Das sind nur drei der bekanntesten von rund 21.000 Stiftungen in ganz Deutschland. Einige davon gibt es seit Jahrhunderten und fast alle arbeiten gemeinnützig. Doch, was genau ist eigentlich eine Stiftung? Wer kann eine Stiftung gründen und wie arbeiten Stiftungen? Zum „Tag der Stiftungen“ (am 1. Oktober) berichtet Helke Michael.

**Sprecherin:** Eine Stiftung zeichnet sich durch ein zweckgebundenes Vermögen aus. 95 Prozent aller deutschen Stiftungen sind gemeinnützig. Eine Stiftung kann man mit einem Apfelbaum vergleichen.

**O-Ton 1 (Michael Göring, 0:13 Min.):** „Der wird einmal gesät und gibt dann jedes Jahr Erträge, nämlich Äpfel. Und das ist das, was die Stiftung bewirkt. Dass jedes Jahr aus dieser einmaligen Stiftungsgründung etwas Positives erwächst.“

**Sprecherin:** Erklärt Michael Göring, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbands Deutscher Stiftungen. Den Zweck einer Stiftung bestimmt die Gründerin oder der Gründer – in Deutschland fördern die meisten Stiftungen die Wissenschaft, Kultur, den Tier- oder Naturschutz, Bildung oder soziale Zwecke wie beispielsweise die Integration von Flüchtlingen. Stifter werden ist nicht schwer.

**O-Ton 2 (Michael Göring, 0:26 Min.):** „Jeder in der Bundesrepublik kann eine Stiftung gründen. Die meisten Stiftungsbehörden erwarten in der Regel ein Grundkapital von 50.000 Euro für eine Stiftungsgründung. Aber viele Menschen, die dieses Kapital nicht aufbringen können, tun sich zusammen, gründen eine Bürgerstiftung, von denen es mittlerweile 350 in der Bundesrepublik gibt und begeben sich gemeinsam auf den Weg, für das Wohl ihrer Stadt zu arbeiten.“

**Sprecherin:** Am 1. Oktober ist der Tag der Stiftungen. Der soll das Stiftungswesen in Deutschland populärer machen und über die vielen Projekte aufklären. An diesem Tag können zum Beispiel die Bürgerinnen und Bürger in Weimar an kostenlosen Sonderführungen durch das Goethe-Haus und das Schiller-Museum der Klassik Stiftung Weimar teilnehmen. Außerdem...

**O-Ton 3 (Michael Göring, 0:20 Min.):** „...vergift die Bürgerstiftung Chemnitz den Bürgerpreis „Migration & Integration“. In Würzburg erleben Sie eine ganze Reihe von Stiftungen, die sich auf den Marktplatz begeben und ihre Projekte vorstellen. Das sind nur drei von vielen Beispielen, die jedem von uns nahebringen sollen, was Stiftungen in Deutschland leisten.“

**Abmoderationsvorschlag:** Allein im vergangenen Jahr wurden knapp 700 Stiftungen bei uns in Deutschland gegründet. Am 1. Oktober können Sie sich über Stiftungen informieren. Schauen Sie unter [www.tag-der-stiftungen.de](http://www.tag-der-stiftungen.de), wo in Ihrer Nähe eine Stiftung ihre Türen öffnet. Dort finden Sie auch Hilfestellung, wenn Sie bei einer Stiftung Förderung beantragen wollen.

**Thema:** Stiftung kann jeder – Am 1. Oktober ist der Tag der Stiftungen

**Interview:** 2:27 Minuten

**Anmoderationsvorschlag 1:** Die Stiftung Warentest, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz oder die Robert Bosch Stiftung. Das sind nur drei der bekanntesten von rund 21.000 Stiftungen in ganz Deutschland. Einige davon gibt es seit Jahrhunderten und fast alle arbeiten gemeinnützig. Doch, was genau ist eigentlich eine Stiftung? Wer kann eine Stiftung gründen und wie arbeiten Stiftungen? Fragen, die wir jetzt zum „Tag der Stiftungen“ (am 1. Oktober) Michael Göring, dem Vorstandsvorsitzendem vom Bundesverband Deutscher Stiftungen stellen, hallo!

**Anmoderationsvorschlag 2:** Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt, die Robert Bosch Stiftung oder die Burda Stiftung. Das sind nur drei der bekanntesten von rund 21.000 Stiftungen in ganz Deutschland. Einige davon gibt es seit Jahrhunderten und fast alle arbeiten gemeinnützig. Doch, was genau ist eigentlich eine Stiftung? Wer kann eine Stiftung gründen und wie arbeiten Stiftungen? Fragen, die uns Michael Göring, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbands Deutscher Stiftungen, beantworten kann, hallo!

**Begrüßung:** „Schönen guten Tag!“

### **1. Herr Göring, was ist eigentlich eine Stiftung?**

**O-Ton 1 (Michael Göring, 0:38 Min.):** „Ja, eine Stiftung ist ein zweckgebundenes Vermögen. Und ist dieser Zweck ein gemeinnütziger Zweck, und das ist bei 95 Prozent der deutschen Stiftungen der Fall, so handelt es sich um eine gemeinnützige Stiftung. Also eine Einrichtung, die langfristig dem allgemeinen Wohl der Gesellschaft dienen soll. Also, wenn Sie die Wirkungsweise einer Stiftung vergleichen wollen, dann empfehle ich Ihnen, an einen Apfelbaum zu denken: Der wird einmal gesät und gibt dann jedes Jahr Erträge, nämlich Äpfel. Und das ist das, was die Stiftung bewirkt. Dass jedes Jahr aus dieser einmaligen Stiftungsgründung etwas Positives erwächst.“

### **2. Was machen die deutschen Stiftungen?**

**O-Ton 2 (Michael Göring, 0:37 Min.):** „Den Zweck einer Stiftung kann der Stifter oder die Stifterin selbst bestimmen. Die meisten der 21.000 Stiftungen in Deutschland widmen sich sozialen Zwecken, Bildungszwecken, kümmern sich also um die Integration von Minderheiten, von Flüchtlingen. Sie fördern Wissenschaft in Forschung und Lehre. Sie fördern Kultur, Kulturerhalt, aber auch neue Dinge in der Kultur. Sie sind im Naturschutz aktiv, im Tierschutz aktiv. Es gibt zahllose gemeinnützige Gründe, für die es sich lohnt, eine Stiftung zu gründen oder sich an einer Stiftung zu beteiligen.“

### **3. Wer kann denn eine Stiftung gründen?**

**O-Ton 3 (Michael Göring, 0:27 Min.):** „Jeder in der Bundesrepublik kann eine Stiftung gründen. Die meisten Stiftungsbehörden erwarten in der Regel ein Grundkapital von 50.000 Euro für eine Stiftungsgründung. Aber viele Menschen, die dieses Kapital nicht aufbringen können, tun sich zusammen, gründen eine Bürgerstiftung, von denen es mittlerweile 350 in der Bundesrepublik gibt und begeben sich gemeinsam auf den Weg, für das Wohl ihrer Stadt zu arbeiten.“

**4. Am 1. Oktober ist der Tag der Stiftungen – was für Aktionen gibt es an diesem Tag?**

**O-Ton 4 (Michael Göring, 0:35 Min.):** „Also ich würde Ihnen raten, einmal im Internet nachzuschauen. Da finden Sie eine ganze Reihe: Beispielsweise vergibt die Bürgerstiftung Chemnitz am 1. Oktober den Bürgerpreis „Migration & Integration“. In Würzburg erleben Sie eine ganze Reihe von Stiftungen, die sich auf den Marktplatz begeben und ihre Projekte vorstellen. Das ist ein Tag, der vor drei, vier Jahren erfunden wurde, um das Stiftungswesen in der Bundesrepublik noch populärer zu machen, um die Menschen darüber aufzuklären, was Stiftungen in Deutschland leisten und wie sie selbst sich stifterisch engagieren können.“

***Dann wünschen wir dem Tag der Stiftungen viele Besucherinnen und Besucher! Michael Göring über die Bedeutung gemeinnütziger Stiftungen. Vielen Dank für das Gespräch!***

**Verabschiedung:** „Tschüss und alles Gute!“

**Abmoderationsvorschlag:** Allein im vergangenen Jahr wurden knapp 700 Stiftungen bei uns in Deutschland gegründet. Am 1. Oktober können Sie sich über Stiftungen informieren. Schauen Sie unter [www.tag-der-stiftungen.de](http://www.tag-der-stiftungen.de), wo in Ihrer Nähe eine Stiftung ihre Türen öffnet. Dort finden Sie auch Hilfestellung, wenn Sie bei einer Stiftung Förderung beantragen wollen.